

Dresdner Badminton-Asse bei Sachsenmeisterschaften weit vorn

STOLLBERG. Dresdens Streitmacht schlug sich bei den am Wochenende in Stollberg ausgetragenen 26. Sächsischen Badminton-Landesmeisterschaften sehr gut. Mit je zwei Titelgewinnen waren die für Robur Zittau spielende 31-jährige Dresdnerin Nicole Bartsch und der ein Jahr jüngere Marcel Bachmann (TSV Dresden) die erfolgreichsten Teilnehmer.

Im Herren-Einzel schon in der zweiten Runde an Tom Käbner (BV Marienberg) gescheitert, bestätigte Bachmann, dass er ein guter Doppelspieler ist. Im Herren-Doppel blieb er mit seinem TSV-Mannschaftskameraden Till Borsdorf im gesamten Turnier ohne Satzverlust. Auch im Endspiel feierte das TSV-Duo einen 21:19, 21:14-Sieg gegen Benjamin Reissig und Christoph Ritter (beide DHfK Leipzig). Im Mixed setzte sich Bachmann mit der 30-jährigen Linda Scheithauer (ebenfalls TSV Dresden) mit 21:17, 21:13

gegen Nicole Bartsch und Till Borsdorf (TSV Dresden) durch.

Dadurch wurde Bartsch der dreifache Titelgewinn vermasselt. Denn zuvor hatte sich Nicole Bartsch mit dem 21:17, 21:11-Sieg gegen die Nachwuchshoffnung Laura Adam (18/Robur Zittau) ihren insgesamt siebenten Sachsen-Titel im Damen-Einzel gesichert und blieb zusammen mit Laura Adam auch im Damen-Doppel erfolgreich.

Mit Tom Wendt (SG Gittersee) konnte sich ein Dresdner auch Hoffnungen auf den vakanten Titel im Herren-Einzel machen, denn der in den letzten drei Jahren siegreiche Stefan Adam trat nicht an. Der 26-jährige Gitterseer zog mit dem 22:20, 21:15-Halbfinalsieg gegen Tom Käbner ins Endspiel ein, unterlag hier aber mit 13:21, 19:21 gegen Sven-Matti Kamann (Tauchaer SV). Der 25-jährige Rand-Leipziger erkämpfte damit seinen ersten Einzel-Titel. *rb*